

Technisches Datenblatt lumina BK8

1. Produktbeschreibung

Das Eingangsmodul lumina BK8 ist zum direkten Anschluss an eine Lon-Netzwerk vorgesehen und benötigt eine Spannungsversorgung von 24 AC/DC.



Das Eingangsmodul verfügt über acht eigenversorgte Eingänge, die unabhängig voneinander parametrierbar sind.

Das Eingangsmodul ermöglicht damit den Einsatz aller konventionellen Schalterprogramme zum Schalten oder Dimmen von Lichtern bzw. elektrischen Verbrauchern, zum Steuern von Sonnenschutzanlagen aller Art, zum Abrufen oder Speichern von Lichtszenen oder zur Auswertung potentialfreier Kontakte, z.B. von Präsenz- oder Taupunktmeldern bzw. Fensterkontakten.

2. Montage und Anschluss

2.1. Montage



Das Gerät ist für Sicherheitskleinspannung (SELV, engl. Safety Extra Low Voltage) ausgelegt.



Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

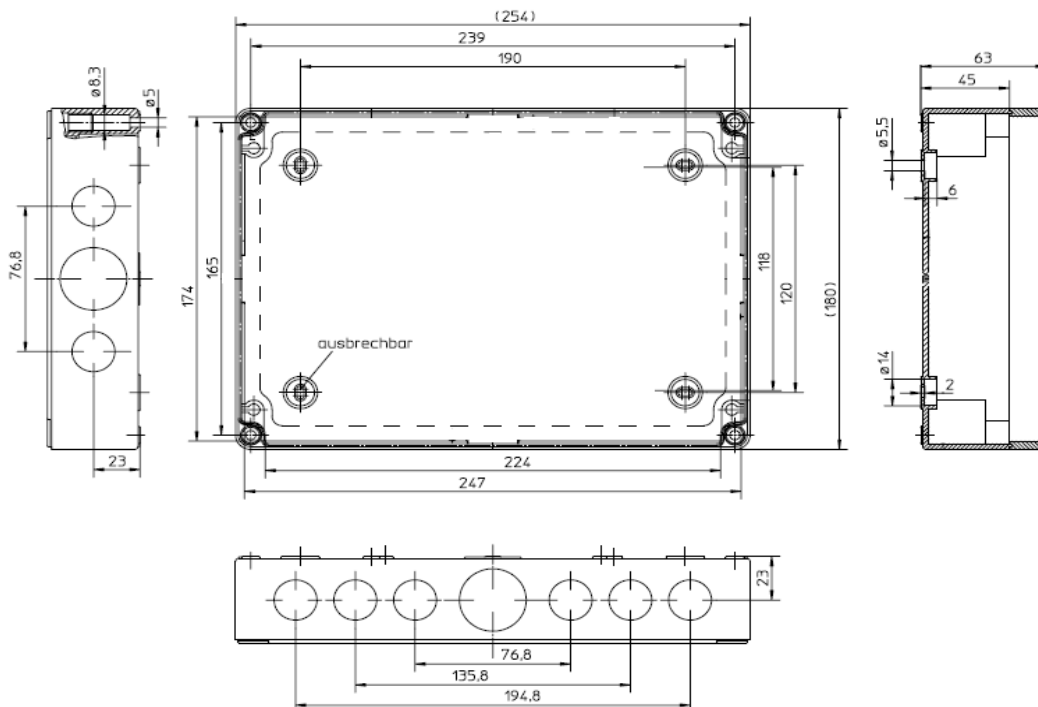


Einschlägige Normen, Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes sind bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen zu beachten.



Die Gerätespezifikationen sind einzuhalten.

Der Einbau des Eingangsmoduls erfolgt in Hohlböden, abgehängte Decken oder direkt an Lüftungskanälen. Die vorhandenen Montagepunkte können der folgenden Abbildung entnommen werden:

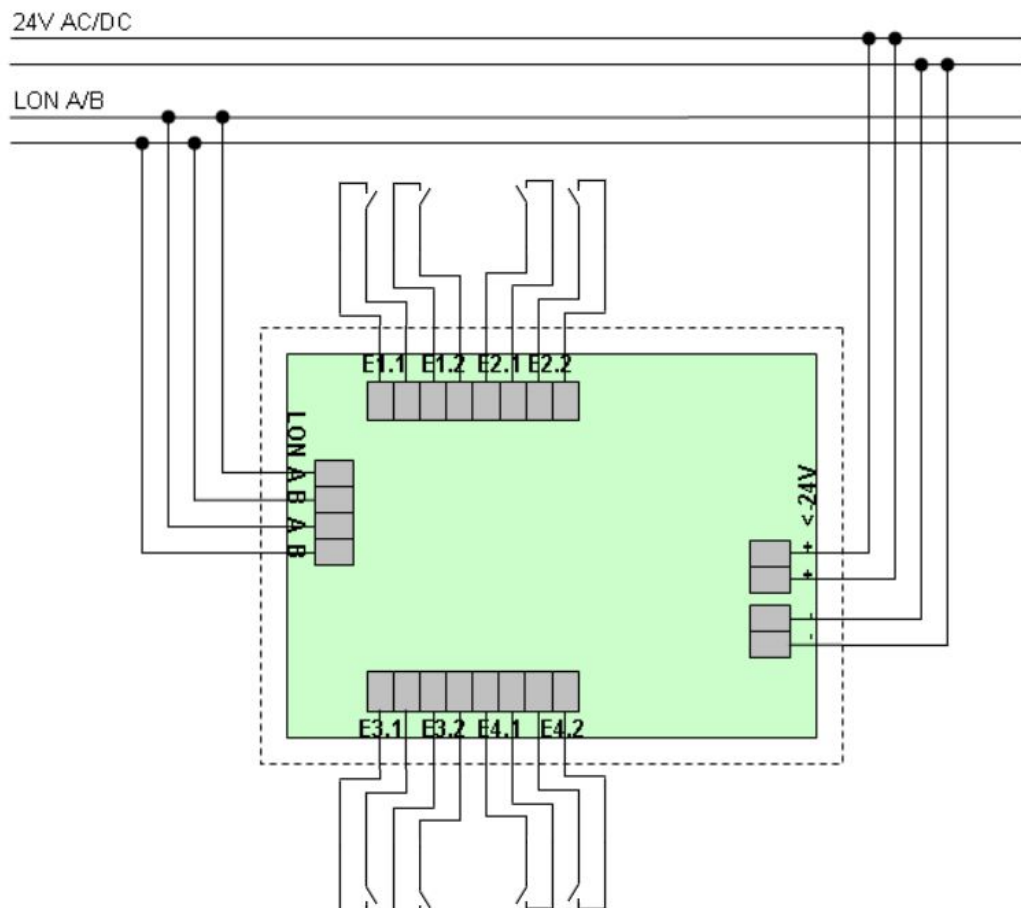




Die beiliegenden Kabeleinführungen gewähren den Schutzgrad IP65 bei ausreichender Zugentlastung. Zur Erhöhung der Zugentlastung können alternativ Kabelverschraubungen eingesetzt werden.

2.2. Anschluss

Das Eingangsmodul lumina BK8 stellt für den LON Anschluss einen TP/FT-10 Transceiver zur Verfügung. Die benötigte Betriebsspannung des Moduls liegt bei 24 V AC/DC. Verwenden Sie den folgenden Anschlussplan:



3. Technische Daten

Versorgung

Betriebsspannung	24V AC/DC
Stromaufnahme	max. 180 mA

Netzwerk

Netzwerktyp	TP/FT-10 (78kbps)
Transceivertyp	FTT 10

Eingänge/Ausgänge

Binäreingänge	8 Eingänge für potentialfreie Kontakte, Spannung 24V DC, 5mA Eingangsstrom
---------------	---

Anschlüsse

Versorgung	1 x 2-poliger (+) und 1 x 6-poliger (-) steckbarer Klemmanschluss für 0,1 - 2,5 mm ² (sol./feindr.)
Netzwerk	1 x 4-poliger steckbarer Klemmanschluss für 0,1 - 2,5 mm ² (sol./feindr.)
Binäreingänge	2 x 8-polige Steckklemmleiste für je 4 Eingänge mit 0,1 - 2,5 mm ² (sol./feindr.)

Bedienelemente

Servicetaster	Senden der Neuron-ID, Mikrotaster auf der Platine
---------------	---

Anzeigeelemente

Service-LED	Zustand des Gerätes
Kommunikations-LED's	Aktivität beim Senden/Empfangen auf dem LON-Bus
Eingangs-LED's	Zustand der Binäreingänge

Gehäuse

Schutzart	IP 65 (DIN 40050 / IEC 144)
Abmessungen	63 x 254 x 180 mm (H x B x T)
Einbauart/-lage	Montage an Lüftungskanal, in Hohlböden, abgehängten Decken

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	-5°C ... +45°C
Lagertemperatur	-25°C ... +55°C
Transporttemperatur	-25°C ... +70°C
Relative Feuchtigkeit	5% ... 93% (ohne Betauung)
Einsatzhöhe	bis 2000 m über Meeresspiegel

Sicherheit

Potentialtrennung	SELV (EN 60 950)
Schutzklasse	III (IEC 536 / VDE 106 Teil1)

Normen/Richtlinien

Gerätesicherheit	gem. EN 50 090-2-2
Störfestigkeit	gem. EN 50 090-2-2
Zertifizierung	CE

4. Revisionen

Das Gerät lumina BK8 liegt aktuell in Revision 2 vor. Im Zuge der Produktaktualisierung ist die Neuron-Firmware des e.control Geräts erneuert worden. Da die neue Revision eine geänderte Geräteapplikation erfordert, distribuieren wir beide Softwareversionen. Sie können anhand des Neuron-ID Aufklebers auf dem Gehäuse feststellen, welche Geräterevision Ihr e.control Gerät hat:

Revision	Applikation	Hinweise
Rev 1	SC111008EC_24	Original von lumina B8, kompatibel zu BK8 Rev1
Rev 2	SC411008EC_14	XIF-Upgrade von SC111008EC_24 möglich

Für die Revision 2 ist zusätzlich folgender Anwendungshinweis zu beachten:

Das Gerät nutzt einen Prozessor neuerer Generation, für den der Applikationsdownload erst ab der LNS-Version 4.02 unterstützt wird. Aus diesem Grund benötigen Sie bei niedrigeren LNS-Versionen zusätzlich das Spega-Update-Tool, welches Sie im Downloadbereich auf unserer Homepage www.spega.de herunterladen können.

Folgendes schrittweises Vorgehen empfehlen wir bei LNS-Versionen kleiner 4.02:

- 1) Mit dem aktuellen Setup erscheint im Systemplug-in "Gerätevorlagenmanager" eine neue Gerätevorlage für das vorliegende Gerät. Fügen Sie diese Ihrem Netzwerk hinzu.
- 2) Legen sie die benötigten Geräte offline in Ihrer Datenbank an (ohne Sie zu kommissionieren) und notieren Sie sich dabei die entsprechenden Neuron-ID's.
- 3) Schließen Sie danach Ihre Datenbank und starten Sie das Spega-Update-Tool. Achten Sie darauf, dass sich zwischen dem LON-Interface Ihres PC's und den Geräten keine Router befinden, nutzen Sie bei Bedarf ein lokales Interface.
- 4) Laden Sie nun mit dem Spega-Update-Tool die gewünschte Applikation in Ihre Geräte.
- 5) Danach können Sie Ihre Datenbank wieder öffnen und die Geräte kommissionieren, ohne explizit die Applikation zu laden.

5. Bestellinformationen

Bestellnummer	Beschreibung
411 008	lumina BK8

6. Supportadresse

Die Informationen in diesem Dokument sind sorgfältig zusammengestellt. Für den Fall, dass Sie weitere Fragen zum Produkt haben, wenden Sie sich bitte an:

SafeSquare GmbH

Am Graben 2-6
42477 Radevormwald
Deutschland

Telefon: +49 (2191) 56814-0
Fax: +49 (2191) 56814-89
E-Mail: info@safesquare.eu